Ernest Bovay (1919-1998)

Autor(en): **Stadelmann, Franz X. / Häni, Heinz / Siegenthaler, Albrecht**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Mitteilungen aus Lebensmitteluntersuchungen und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène**

Band (Jahr): **90 (1999)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

analytische und angewandte Chemie in den Jahren 1965 bis 1968 dokumentieren sein grosses Interesse für die analytischen Belange im Bereich der Lebensmittel- und Ernährungswissenschaft. Die SGLUC hat ihm für seinen grossen Einsatz im Jahre 1983 die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Mit seinem vielseitigen Engagement hat Alfred Schürch die Entwicklung des Fachgebiets Ernährung für Mensch und Tier weit über die Grenzen der ETH Zürich und unseres Landes hinaus entscheidend mitbestimmt. Dafür danken wir, seine Kollegen und Kolleginnen, ihm sehr.

Caspar Wenk

Ernest Bovay (1919–1998)

Eine grosse Trauergemeinde gab in Köniz Dr. Ernest Bovay das letzte Geleit. Alt Direktor Bovay starb im 80. Lebensjahr. Er wurde am 31. August 1919 in Ecublens geboren und starb am 19. Oktober 1998. Nach über 20 Jahren Tätigkeit an der damaligen Agrikulturchemischen Versuchsanstalt Lausanne (heute Changins), erst als Assistent, dann als Chef des Düngerkontrolldienstes und ab 1966 als Leiter der Sektion «Sol-Plante» wurde er am 1. April 1967 als Direktor an die Eidgenössische Agrikulturchemische Versuchsanstalt Liebefeld berufen.

Die durch Ernest Bovay durchgeführte Reorganisation der inzwischen umbenannten «Forschungsanstalt für Agrikulturchemie und Umwelthygiene» führte ab 1972 zu einer weiteren Konzentration auf Arbeiten vor allem des Schutzes der Landwirtschaft vor schädlichen Immissionen, beispielsweise von Schwermetallen und anderen Schadstoffen aus Luft und Abfalldüngern. Diesem Themenkreis waren denn auch seine Vorlesungen an der ETH Lausanne und an der Universität Genf gewidmet, wo er über Einflüsse von Luftschadstoffen auf Pflanzen und Böden berichtete.

Ernest Bovay war massgeblich an der schweizerischen Umweltschutzgesetzgebung beteiligt. Der Verstorbene – Mitglied zahlreicher nationaler und internationaler Gremien – wurde neben anderen Auszeichnungen von der italienischen Gesellschaft für Toxikologie für seine Verdienste auf dem Gebiet der Lufthygiene geehrt. Das bedeutende Ansehen in nationalen und internationalen Fachkreisen, das die Forschungsanstalt und das Institut für Umweltschutz und Landwirtschaft in Liebefeld heute geniessen, ist ein wesentliches Verdienst von Ernest Bovay.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden Ernest als vorbildlichen Chef, ausgezeichneten Wissenschaftler und väterlichen Freund in bester Erinnerung behalten.

Franz X. Stadelmann
Heinz Häni
Albrecht Siegenthaler

Ernest Bovay trat 1950 in die Schweiz. Gesellschaft für analytische und angewandte Chemie, die heutige Schweiz. Gesellschaft für Lebensmittel- und Umweltchemie, ein und blieb ihr bis zu seinem Tode treu. 1968 wurde er in den Vorstand gewählt und präsidierte die Gesellschaft in den Jahren 1977 bis 1983. Seine vielseitigen Fachkenntnisse und seine wertvollen menschlichen Eigenschaften kamen auch in dieser Funktion zur Geltung, so dass die Mitglieder der Gesellschaft sich in Dankbarkeit und Freundschaft des Verstorbenen erinnern werden.

Yvo Siegwart